WP-01-K2-428

Einfach dabei sein – fair und bezahlbar

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Stephanie Aeffner (KV Pforzheim und Enzkreis)

Änderungsantrag zu WP-01-K2

Von Zeile 428 bis 431 löschen:
~~Diesen Ansatz wollen wir auch als Vorlage für die weitere Modernisierung unseres Sozialstaates nehmen. Die verschiedenen Sozialleistungen müssen besser aufeinander abgestimmt werden und ineinandergreifen. Dafür wollen wir die notwendigen rechtlichen und technischen Grundlagen schaffen.~~

Begründung

Fortsetzung eines Antrages zum vorherigen Absatz!!!

Die technischen und rechtlichen Details der Kindergrundsicherung sind komplex. In der Ampelkoalition mussten wir wegen unserer Koalitionspartner viele Kompromisse eingehen, die nicht optimal waren, Schnittstellenprobleme nicht ausreichend gelöst oder sogar neue geschaffen haben. Daher sollte hier keine Vorfestlegung auf Umsetzungsfragen wie z.B. Leistungen „wie aus einer Hand“ erfolgen. Vielmehr muss das Ziel tatsächlich eine Leistung von einer Behörde in einem Rechtskreis bleiben.

Auch bei der besseren Unterstützung von Alleinerziehenden sollten wir uns nicht auf das reduzieren lassen, was in der Ampel überhaupt diskutiert werden konnte. Es gibt weitere Ansatzmöglichkeiten wie beispielsweise eine andere Berechnung des kindlichen Bedarfs, wenn dieses in zwei Haushalten aufwächst. Das sollten wir nicht ausschließen, indem wir ausschließlich die Anrechnung von Unterhalt und Einkommen nennen.

weitere Antragsteller*innen

Beate Müller-Gemmeke (KV Reutlingen); Ralf Gäer (KV Märkischer Kreis); Simon Dylla (KV Wiesbaden); Pauline-Sophie Dittmann (KV Tübingen); Tariq Kandil (KV Berlin-Reinickendorf); Victoria Link (KV Karlsruhe); Klaudia Maria Hanisch (KV Göttingen); Sebastian Wormsbächer (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Simon Gast (KV Osnabrück-Land); Lars Klaus Aßhauer (KV Berlin-Friedrichshain/Kreuzberg); Wolfgang Strengmann-Kuhn (KV Offenbach-Stadt); Marc Kersten (KV Köln); Svenja Borgschulte (KV Berlin-Pankow); Marco Tiedtke (KV Leipzig); Rüdiger Tonojan (KV Emmendingen); Silke Eisfeld (KV Breisgau-Hochschwarzwald); Yvonne Marchewitz (KV Hannover); Michael Gerr (KV Würzburg-Stadt); Axel Kurth (KV Hannover); sowie 33 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.